

Lombardo

Wintertriticale

Der robuste Ertragslieferant

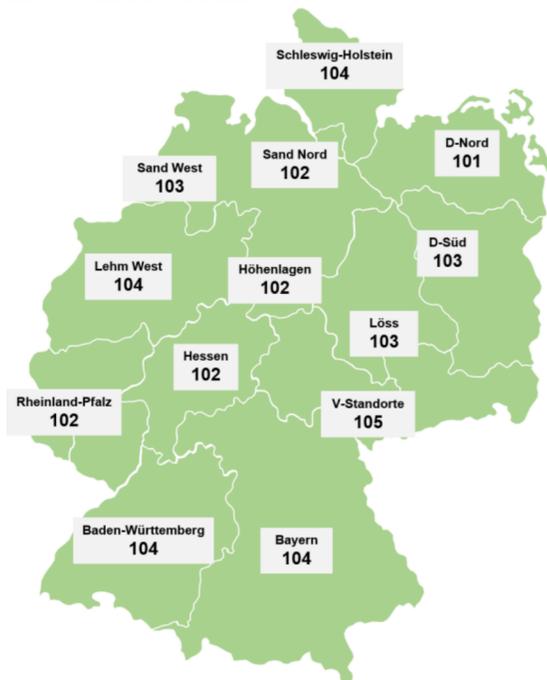
Lombardo ist aktuell die leistungsstärkste Triticalesorte. Dies wurde bundesweit mehrjährig in offiziellen Versuchen bestätigt. Die Kombination aus mittlerem Wuchs, guter Standfestigkeit und exzellenter Winterhärte bieten ihm ein hervorragendes Fundament an ertragsichernden Eigenschaften.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- Sehr hohes stabiles Ertragspotential
- Geeignet für alle Standorte und Saattermine
- Extrem winterhart
- Kurz im Stroh und standfest

LOMABARDO: Der Ertragsgarant

LSV Triticale 2016-2020



Quelle: Amtliche Länderdienststellen, LSV Wintertriticale 2016-2020. Komertrag behandelt, Relativverträge basieren auf den Verrechnungsorten der einzelnen Länderdienststellen

Ertrag

Ertrag St. 1	7
Ertrag St. 2	8
Bestandesdichte	5
Kornzahl/Ähre	5
TKM	7

Wachstum

Ährenschieben	5
Reife	5
Pflanzenlänge	4

Neigung zu

Auswinterung	2
Lager	4

Anfälligkeit für

Mehltau	4
Blattseptoria	4
Rhynchosporium	3
Gelbrost	4
Braunrost	7
Ährenfusarium	5

Quelle: Bundessortenamt, Beschreibende Sortenliste 2020



syngenta®

Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder eigenen Erfahrungen. Da die Sortenleistung auch von den jeweiligen Umweltbedingungen abhängig ist, sind die Angaben nicht ohne weiteres replizierbar. Stand: April 2021

Anbautelegramm Lombardo

Wintertriticale

Sortentyp

Einzelährentyp mit mittlerer Bestandesdichte, mittlerer Kornzahl/Ähre und hohem TKG.
Weizenbetonter Typ

Anbaueignung

Frostlagen	Leichte Böden	Trockengebiete	Frühsaat	Spätsaat	Mais- vorfrucht
●●●	●●●	●●●	●●○	●●●	●○○

●●● sehr gut geeignet, ●●○ gut geeignet, ●○○ geeignet, ○○○ nicht geeignet

Saatzeitfenster

Saatzeit	Mitte September bis Mitte Oktober, ortsüblich		
Saatstärke (kf. Kö/m ²)	früh	normal	spät
	250-300	280-350	350-400

Düngung

Angepasste Gaben an Standort, Bestandesentwicklung, Ertragsziel und der Bodenvorräte.
Beachten Sie die N-Bedarfswerte der Düngeverordnung!

Wachstumsregler

Zur Absicherung der Standfestigkeit den Wachstumsreglereinsatz an Bestandesentwicklung, Ertragspotenzial, Standort und Witterung anpassen. Als Faustregel gilt mittlere Standfestigkeit mittlerer Wachstumsreglerbedarf.

Tendenz zu ortsüblich: mittel

Pflanzenschutz

Geringe bis mittlere Pflanzenschutzintensität nötig. Aus Gründen der Ertrags- und Qualitätssicherung sollte im EC 37/49 eine einmalige Fungizidbehandlung eingeplant werden.

Für regionale Pflanzenschutzempfehlungen speziell für Ihr Anbauggebiet wenden Sie sich bitte an das BeratungsCenter: 0800-32 40 275 (gebührenfrei).